

# Literatur

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Anzeiger für schweizerische Alterthumskunde = Indicateur d'antiquités suisses**

Band (Jahr): **4 (1880-1883)**

Heft 14-2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahrhunderts nach Christo zu setzen sei (»Tagbl. f. d. Ktn. Schaffhausen« v. 23. März, Nr. 69). Dem Proteste Oeri's schloss sich die Gesellschaft für Erhaltung Schweizerischer Kunstdenkmäler an, und zwar in einer Immediat-Eingabe an den Grossen Rath (»N. Z.-Ztg.« v. 10. Febr., Nr. 40, Blatt 2). Für die gute Sache plaidirten ferner ein geharnischter Artikel von Prof. Rahn im Feuilleton der »N. Z.-Ztg.« vom 14. Febr. (Nr. 44, Blatt 1), das »Berner Intelligenzbl.« vom 12. Febr. (Nr. 42) und das »Journal de Genève« vom 11. Febr. (Nr. 35). Vgl. auch »Schw. Grenzpost« vom 12. Febr. (Nr. 36) und »N. Z.-Ztg.« vom 23. Febr. (Nr. 53, Blatt 2). Dort wird mitgetheilt, dass der Historisch-antiquarische Verein in seiner Sitzung vom 21. Febr. beschlossen hat, den Onyx schätzen und abbilden zu lassen; auch soll die Besichtigung desselben künftig erleichtert werden. Glücklicherweise hat der Grosse Rath den Verkauf des Onyxjuwels noch nicht sanktionirt! S. »Basler Nachr.« vom 13. Febr., Nr. 37 und »Berner Intelligenzbl.« vom 14. Febr., Nr. 44, S. 3. Cf. ebenfalls »N. Z. Ztg.« v. 13. u. 15. Febr. (Nr. 43 u. 45, Blatt 2).

**Solothurn.** *Die St. Ursus-Bastion.* Es ist nachzutragen, dass in der „Zürcher Post“ vom 8. Juli 1880 (Nr. 160) ein offener, „Antibarbarus“ gezeichneter Brief aus dem Publikum warm für die St. Ursen-Bastion Partei ergriff. Der Kampf für die Erhaltung derselben dauert fort: Im „Bund“ vom 17. Febr. (Nr. 47) ein beachtenswerther Artikel von R. Rust, im „Solothurner Tagbl.“ ein Aufruf mit 97 Unterschriften, der den Zweck hat, das Interesse der Bevölkerung für die Bastion zu wecken („Basler Nachr.“ v. 18. März, Beil. zu Nr. 65). Der Cantonsrath hat denn auch am 19. März die Petition betreffend Erhaltung der Bastion in dem Sinne erheblich erklärt, dass die Abbrucharbeiten bis zu einem neuen Berichte des Regierungsrathes sistirt, und die Stadtgemeinde neuerdings angefragt wird, ob sie die Erhaltung der Bastion wünsche und die Kosten der Unterhaltung übernehmen wolle. „Allg. Schw.-Ztg.“ v. 22. März, Nr. 68 und „N. Z.-Ztg.“ v. 23. März, Nr. 81, Blatt 1. Für die Bastion standen auch Artikel im „Oltener Tagbl.“ vom Januar, in den „Basler Nachr.“ vom 11. Febr., Beil. zu Nr. 35 und im „Echo vom Jura“, Nr. 40. Neuerdings zirkulirt in Solothurn eine Subscriptionsliste zu Gunsten der Erhaltung und Wiederinstandsetzung der Bastion. („Schw. Grenzpost“ v. 5. April, Nr. 80, Blatt 2). — In der Nähe von Nüsslingen stiess ein Einwohner zwei Fuss tief unter der Erde auf eine Abtheilung keltischer und römischer Gräber („Tagbl. der Stadt Zürich“ v. 10. März, Nr. 59). — Zwischen Bettlach und Grenchen fanden auf Veranlassung des Historischen Vereins Solothurn, unter Leitung des Dr. Schild, Nachgrabungen statt, welche zu interessanten Resultaten geführt haben sollen. („Schw. Grenzpost“ v. 3. März, Nr. 52).

**Uri.** *Tells-Kapelle.* Dem Quästorate des Comité für Restauration der Tellskapelle gingen laut „Vaterland“ bis zum 10. Jan. Fr. 38,794. 26 ein. („Allg. Schw.-Ztg.“ v. 18. Jan., Nr. 14).

**Waadt.** Eine im Schlosse zu Chardonne (Bezirk Vevey) aufbewahrte Marmorbüste eines Kindes wurde als das Portrait des Herzogs Johann Amadeus von Savoyen erkannt (1489—1496). Das gut modellirte Bild trägt auf der Brust die Insignien des Annunziaten-Ordens mit den bekannten Initialen J. E. R. T. („Allg. Schw.-Ztg.“ v. 8. März, Nr. 56). — Im Januar bewilligte der Grosse Rath 25,000 Fr. für die Restaurationsarbeiten an der Lausanner Kathedrale („Tagbl. d. Stadt Zürich“ v. 22. Jan., Nr. 19).

**Wallis.** Die durch den Brand von Sitten und Schloss Tourbillon 1788 zerstörte Sammlung von Bildnissen der Walliser Bischöfe soll, wie wir vernehmen, von den dortigen Geschichtsfreunden wieder hergestellt werden. („Basler Nachr.“ v. 25. Jan., Nr. 20).

### Literatur.<sup>1)</sup>

*Augsburger Allgemeine Zeitung.* Beilage Nr. 33. Ueber den Stand der Nephritfrage. Von Dr. *Heinrich Fischer.*  
*Bollettino storico della Svizzera italiana.* No. 2. p. 46. Della publica istruzione nella Svizzera italiana nei passati secoli (il seminario d'Ascona). p. 64 scavi in Tenero presso Locarno. — Raccolta d'antichità del defunto Lavizzari.

*Fleury.* Histoire de l'église de Genève depuis les temps les plus anciens jusqu'en 1802. Avec pièces justificatives. Tome IIIème. Genève, Grosset & Trembley.

*J. B. G. Galiffe.* Le Refuge italien de Genève au XVI et XVII siècles. Genève, Bâle et Lyon, H. Georg. Paris, G. Fischbacher. 1881.

*Holbein, Hans.* Bilder aus der Passion; 13 Blätter, nach den Originalzeichnungen in Kupfer gestochen von Chr. v. Mechel. Stuttgart. Conr. Widmer. Sammlung von Porträts. 13 Bl. nach den Originalen in Kupfer gestochen von Chr. v. Mechel. Ebendas.

<sup>1)</sup> Das Verzeichniss der neuesten Literatur geben wir, ohne die Verantwortlichkeit für eine vollständige Aufzählung der jeweilig erschienenen Werke übernehmen zu können. Wir erlauben uns daher, an die Herren Autoren und Verleger, in deren Interesse es liegt, ihre Veröffentlichungen in weiteren Kreisen bekannt zu wissen, die Bitte zu richten, unsere Verzeichnisse durch gefällige Mittheilungen vervollständigen zu helfen.

- Holbein, Hans.* Der Todtentanz. In 47 getreu nach den Originalholzschnitten in Kupfer gest. Blätter von Chr. v. Mechel. Ebendas.
- Jäcklin, Dietrich.* Geschichte der Kirche S. Georg bei Ræziins und ihre Wandgemälde. Quer in-8°. 31 S. Mit 34 Lichtdrucktafeln von J. Brunner in Winterthur. Chur und Winterthur, im Selbstverlage des Verf. 1880.
- Jahrbuch der kgl. preussischen Kunst-Sammlungen*, II. Bd., 1. Heft. Berlin, Weidmann 1881. *Woldemar v. Seidlitz*, Zeichnungen alter deutscher Meister in Dessau. Handzeichnungen Hans Holbeins, S. 11 ff.
- Jahrbuch, neues, für Mineralogie, Geologie und Palaeontologie*: Kommt Nephrit in den Alpen vor? von Berwerth Fritz.
- Kunst im Hause.* 34 Tafeln Abbildungen von Gegenständen aus der mittelalterlichen Sammlung zu Basel. Herausgegeben und mit einer Einleitung versehen von *Prof. Dr. Moritz Heyne*. Gezeichnet von *W. Bubeck*, Architekt. Basel, Detloff. 1881.
- Liederchronik* der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich. Druck von J. Huber in Frauenfeld. 1880.
- Mandrot, A. de* (colonel fédéral). Armorial historique du pays de Vaud. 2ème édition, contenant les armes des maisons souveraines qui ont régné sur le pays, celles des évêques, des prieurs, des baillis, des villes, bourgs, des dynastes, des familles nobles. 4°. 34 pl. Lausanne, Rouge & Dubois. 1880.
- Mémoires et documents* publiés par la Société d'histoire de la Suisse romande. Tome XXXV. Lausanne, Georges Bridel. *A. Morel-Fatio*, histoire monétaire de Lausanne. Aimon de Cossonay (1355—75). *H. O. Wirz*, Les stalles d'églises du XV et du XVI siècle en Suisse.
- G. L. Michel*, Zeugwart. Illustriertes zürcherisches Zeughausbüchlein. Ein Führer durch die Sammlung alter Waffen. Mit einer historischen Einleitung von W. M. †. Zürich, Fr. Schulthess. 1881.
- Mittheilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich.* Bd. XXI, Heft 1 u. 2. Die mittelalterlichen Wandgemälde in der italienischen Schweiz von *J. Rudolf Rahn*. Zürich, in Commission bei Orell Füssli & Co. 1881.
- Mittheilungen der k. k. Central-Commission.* No. 3. Die ältesten Ansichten der Habsburg. Von A. L. Ebengreuth. Mit Abbildungen.
- Musée neuchâtelois.* Septembre—Octobre. Aventicum, ses ruines et son histoire par A. Dagnet. (Suite et fin). Nov.—Déc. Art et artistes neuchâtelois. Dec. Vitrail (de 1692) de l'église de S. Martin, av. Pl.
- Neujahrsblätter für 1881:*
- Basel* zur Zeit des dreissigjährigen Krieges. II. Theil. Von Dr. *Albert Burckhardt*. 59. Neujahrsblatt, herausgegeben von der Gesellschaft zur Beförderung des Guten und Gemeinnütziges. Basel, Schweighauserische Buchdruckerei. 1881. Mit 1 Lichtdrucktafel: Das Zimmer von Hans Lucas Jselin zu S. Martin 1607.
- Frankfurt a. M.* 1881. Die Kapelle der hl. Katharina auf der Mainbrücke zu Frankfurt mit gleichartigen Stiftungen des christlichen Mittelalters zusammengestellt von Senator *Dr. von Oven* und *Prof. Dr. Becker*. Frankfurt a. M. 1880. (Mit Bezugnahme auf das Käppelijoch in Basel).
- St. Gallen.* Die St. Gallischen Obervögte auf Rosenberg bei Bernegg (von *J. Dierauer*). Neujahrsblatt, herausgegeben vom histor. Verein in St. Gallen, mit 1 Tafel. St. Gallen, Huber & Co. (F. Fehr) 1881.
- Winterthur.* Neujahrsbl. der Stadtbibliothek. Die Handschriften der alten Chronisten in Winterthur (Schluss), von Dr. *A. Hafner*. Druck von Bleuler-Hausheer & Co.
- Zürich.* Der *Antiquarischen Gesellschaft* (s. Mittheilungen der Antiquar. Gesellsch. Bd. XXI, Heft I).  
 — — *Der Feuerwerker-Gesellschaft.* Hannibals Zug über die Alpen nach den Ergebnissen der neuesten militärischen Kritik. Zürich, Druck von Orell Füssli & Co.  
 — — *Der Künstlergesellschaft.* Das Leben Ludwig Vogels, Kunstmalers von Zürich. Von *Sal. Vögelin*. Druck von J. J. Ulrich.  
 — — *Der Stadtbibliothek.* Die Holzschnidekunst in Zürich im XVI. Jahrh. 3. Heft. Von *S. Vögelin*. Druck von Orell Füssli & Co.
- Neue Zürcher-Zeitung.* Feuilleton. Referate über die Verhandlungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich. Die Schanzen von Solothurn. No. 364, 1. Blatt.
- Phantaz.* Suisse. Ruines et monuments pittoresques. Album de motifs artistiques. 2ème livr. in-4°. Genève, Vérésoff.
- Revue archéologique.* Septembre 1880. *Cournault, Ch.*, Note sur les antiquités lacustres, réunies par Gross à Neuveville.